

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Das nachfolgend gekennzeichnete und beschriebene Bauwerk wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 DSchG in die Denkmalliste eingetragen.

A
LISTE

Baudenkmal

NUMMER DER EINTRAGUNG : 314



LAGE DES OBJEKTS	STRASSEN-SCHLÜSSEL	STRASSE Frauenlobstraße	HAUS-NR. 91
	BEHÄRDE	Hiltrop	FLUR 5 FLURSTÜCK 260
BEZIRK III	MITTELPUNKT-KOORDINATEN	RECHTS-OST-WERT: 8709 N	HOCH-NORD-WERT: 26 N

KURZBEZEICHNUNG DES DENKMALS:

Schule; Baujahr 1910

WESENTLICHE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE: GRÜNDE ZUR ERHALTUNG UND NUTZUNG: BEGRÜNDUNG DES ÖFFENTLICHEN INTERESSES:

Zweigeschossiger Putzbau auf T-förmigem Grundriß unter Walmdach. Große Dachhäuser mit hohen, spitzen Giebeln. Fenster des Erdgeschosses in rundbogigen Blendnischen, im Obergeschoß zwischen breiten Pilastern. Portalartiger Eingang mit rundbogigem Tympanon, darin Medaillon Mutter mit zwei Kindern, Füllhörner, seitlich von je einer Fensterachse begleitet. Davor doppelläufige Treppe mit Balustergeländer. Der linke Aufgang fassadenparallel, der andere im rechten Winkel geführt.

Im Inneren die Raumaufteilung und die wandfeste Ausstattung in den Verkehrsbereichen erhalten (Fliesenböden, Treppen, Trinkbrunnen).

Das Bauwerk von 1910 ist bedeutend für die Stadt Bochum und insbesondere für den Ortsteil Hiltrop als ein anspruchsvoll gestalteter Schulbau. Für Erhaltung und Nutzung sprechen vorwiegend wissenschaftliche, d. h. hier baugeschichtliche Gründe. Das Gebäude ist geeignet, die versachlichten Stiltendenzen der Jahre nach dem Historismus und Jugendstil zu dokumentieren.



BILD-NR: 1



BILD-NR: 3



BILD-NR: 4

DER OBERSTADTDIREKTOR DER STADT BOCHUM
-UNTERE DENKMALBEHÖRDE-

W. W.

DATUM DER EINTRAGUNG:

06. SEP. 1994

DIE EINTRAGUNG UMFAßT:

2

SEITEN

Seite

- 1 -